

[HOME](#)[AKTUELLES](#)[News](#)[Bürgermeldungen](#)[Kundmachungen](#)[Marke Telfs](#)[Webcam / Wetter](#)[RATHAUS / BÜRGERSERVICE](#)[WOHNEN / LEBEN / UMWELT](#)[KINDER / SCHULEN / BILDUNG](#)[KULTUR / BRAUCHTUM](#)[VERANSTALTUNGEN / EVENTS](#)[FREIZEIT / SPORT / VEREINE](#)[TOURISMUS](#)[GESUND / SICHER / SOZIAL](#)[WIRTSCHAFT](#)[SHOPPEN / FLANIEREN](#)[GASTRONOMIE](#)[PARKEN](#)[NOTRUFNUMMERN](#)

NEWS

JUNGE IDEALISTEN IM EINSATZ AUF DER "UMWELTBAUSTELLE"

[Zurück zur Übersicht](#)

10.08.2018 10:43

Sie sind wieder da – die idealistischen jungen Leute zwischen 18 und 30 Jahren, die im Rahmen des Alpenvereinsprojekts „Umweltbaustelle“ im Alpl-Gebiet ehrenamtlich Wanderwege sanieren.

Drei Burschen und neun junge Frauen aus ganz Österreich – darunter auch eine Teilnehmerin aus Telfs – arbeiten derzeit im Mieminger Gebirge oberhalb von Telfs am Alpl-Wetterkreuz. Beim Projekt des Österreichischen Alpenvereins, Sektion Hohe Munde, leisten sie eine Woche lang nur für Kost und Logis einen Beitrag zur Sanierung und zum Ausbau der alpinen Infrastruktur und zum Naturschutz.



„Die Umweltbaustelle gibt einem das tolle Gefühl, der Natur etwas zurückgeben zu können und es motiviert sehr, dass man das Ergebnis der harten Arbeit sofort erkennen kann“, freut sich Projektteilnehmerin Anna aus Telfs, die bereits zum zweiten Mal dabei ist.

Aufgabe ist das Sanieren und Neuanlegen von zwei Wegabschnitten des Aufstiegs zum Wetterkreuz auf 1980 Metern Seehöhe. In den vergangenen drei Jahren wurden bereits der untere und oberste Teil des Weges instandgesetzt. Aufgrund wetterbedingter Geländeabtragung ist der übrig gebliebene mittlere Teil weiterhin nur schwer zu bewältigen. Auch der alternative Zustieg, der „Denggn Edi-Steig“, ist dringend sanierungsbedürftig. Zusätzlich steht das Aufforsten eines von Windwurf betroffenen Waldstückes auf dem Programm. Dabei werden 500 Fichten und Lärchen gesetzt.

Die fachliche Unterstützung erhalten die Freiwilligen durch den Wegebauer der Gemeinde Martin Haßlwanger. Zudem werden sie von Projektleiter Helmut Maier und dem Vorsitzenden des Alpenvereins Sektion Hohe Munde, Andi Bstieler, betreut. Für Unterkunft und Verpflegung ist in der Neuen Alplhütte bei Familie Thurnbichler bestens gesorgt.

Für eine Besonderheit der diesjährigen Umweltbaustelle sorgt Birgit Kantner vom Team Raumplanung und Naturschutz des Österreichischen Alpenvereins. Die Freiwilligen sind durch sie ins Alpenvereinsprojekt „Vielfalt bewegt!“ eingebunden. Unter dem Motto „Bewusstes und genaueres Hinsehen“ sammeln die Teilnehmer Daten über alpine Tier- und Pflanzenarten, die sie beobachten.

Beim Pressegespräch zur Aktion bedankte sich auch Vize-Bgm. LA Dr. Cornelia Hagele im Namen der Gemeinde Telfs herzlich bei den Freiwilligen, die bei ihrem Dienst an der Gemeinschaft großen Idealismus beweisen und ihre Freizeit opfern.

Weitere Infos zu den Umweltbaustellen finden Sie unter:

<https://www.alpenverein.at/jugend/freizeit/umweltbaustellen/umweltbaustellen-termine.php>

Im Bild: Beste Stimmung herrscht bei den ehrenamtlichen Helfern, die beim Wetterkreuz im Alpl-Gebiet Wandersteigen sanieren.

(Fotos: Österr. Alpenverein)



+ Speck Mair



▲ NEWS

[Wetter](#) | [Webcam](#) | [Datenschutz](#)

